



St. Margarethen

St. Franzisci

St. Stefan

Haimburg

St. Georgen

Klein St. Veit

DIE BRÜCKE

TR

Nummer: 409

Informationen aus dem Pfarrverband Völkermarkt-Trixnertal

Juni 2025



Pfingsten

Gottes begeisternder Lebensatem für alle seine Kinder

Copyright © gudrun zikulnig



Katholische Kirche Kärnten

www.kath-kirche-kaernten.at

Impressum:



Nummer: 409 – Juni 2025

Monatliches Informationsblatt der
Pfarrblattgemeinschaft Trixnertal
**St. Margarethen, St. Franzisci,
St. Georgen, Klein St. Veit,
St. Stefan und Haimburg**

Medieninhaber und Redaktion, für den
Inhalt verantwortlich:
Röm. Kath. Pfarramt St. Magdalena
Pfr. Geistl. Rat Zoltán Papp und
PAss. Franz Pipp
Kirchgasse 8, 9100 Völkermarkt
Tel. 04232/2429 oder 0676/8772 8735
e-mail: franz.pipp@gmx.at
oder: voelkermarkt@kath-pfarre-kaernten.at

Kontaktadressen der RedakteurInnen:

St. Margarethen
Elisabeth Jamnig
St. Margarethen, 9100 Völkermarkt
Tel. 04231/2418 oder 0676/8772 7707

St. Franzisci
Waltraud Lepuch
Gattersdorf 31, 9102 Mittertrixen
Tel.: 0664 / 200 50 31

St. Georgen
Gerald Wedenig
Korb 13, 9102 Mittertrixen
Tel. 0664 / 444 9000

Klein St. Veit
Oswald Korak

St. Stefan
Petra Grilz
Mail: petra.grilz@gmx.at

Haimburg
Hermine Sereinig

Brücke-online

St. Margarethen o. T.:
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3268>

St. Georgen a. W.:
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3267>

St. St. Stefan/N.:
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3271>

Haimburg:
<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3264>

AUS DEM INHALT:

- 3 Wort des Pfarrers**
Pfingsten als Fest der großen Versöhnung
- 4 Aktuelles aus St. Franzisci**
Berichte: Florianimesse, Erstkommunion;
Einladungen: „Snetiče Bochn“, Pfarrfest
- 7 Aktuelles aus Klein St. Veit**
Termine; Berichte: Maibaum, Florianimesse, Wallfahr-
ten; Einladung: Sonnwendmesse mit Kreuzsegun
- 10 Aktuelles aus St. Georgen**
Termine; Berichte: Maria Saal, Gedenkmesse Raunjak,
Motorradsegnung, Lamprechtskogel
- 12 Aktuelles aus St. Margarethen**
Berichte: Maiandachten, Maria Saal, Erstkommunion;
Pfingstimpulse; Einladung Pfarrfest
- 15 Aktuelles aus St. Stefan**
Berichte: Karwoche, Ostern, Reperatur Friedhofsweg;
Einladung: Fronleichnam; Todesfälle und Spenden
- 18 Aktuelles aus Haimburg**
Berichte: Erstkommunionkinder, Karwoche - Ostern,
Fastentuch, Erstkommunion
- 21 Aktuelles Pfarrverband**
Bibelrunden; Gebetsmeinungen; Flattrnitz
- 22 Aktuelles Pfarrverband**
Pfarrverband-Ausflug, Jubiläum Dechant Zoltán Papp,
Transzendenz Kunst

Das nächste Pfarrblatt erscheint:

Redaktionsschluss: **Montag, 23. Juni 2025**

Zustellung: **ab 27. Juni 2025**



Wir alle haben Recht

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Pfarrgemeinden!

Es gibt eine humorvolle chassidische Geschichte, die all den Religionsvertretern, die immer noch glauben, allein und exklusiv die absolute Wahrheit zu besitzen, vielleicht zu denken geben könnte:

Zwei Schüler eines alten Rabbi hatten ein Streitgespräch über den wahren Weg zu Gott. Der eine sagte, dass der Weg auf Anstrengung und Energie aufbaue: „Du musst dich voll und ganz hingeben, mit aller Anstrengung dem Weg des Gesetzes folgen. Beten, aufmerksam sein, rechter Lebenswandel“. Der zweite Schüler war nicht einverstanden: „Er ist ohne Anstrengung. Die basiert nur auf dem Ego. Er ist reine Selbstaufgabe. Dem Weg zu Gott folgen heißt, alle Dinge loszulassen und die Lehre zu leben. Nicht mein, sondern dein Wille.“ Da sie sich nicht einigen konnten, wer nun recht habe, gingen sie zu ihrem Meister. Er hörte zu, wie der erste Schüler den Weg der rüchhaltlosen Anstrengung pries und auf seine Frage „Ist das der wahre Weg?“ entgegnete der Meister: „Du hast Recht.“ Der zweite Schüler war ganz aufgebracht und beschrieb mit schönen Worten den Weg der Selbstaufgabe und Loslösung. Als er fertig war, fragte er: „Ist das nicht der wahre Weg?“ Und der Meister entgegnete: „Du hast Recht“. Ein dritter Schüler, der dabei saß, sagte: „Aber Meister,

sie können doch nicht beide Recht haben“, und der Meister lächelte und sagte: „Du hast auch Recht.“¹

Pfingsten ist das Fest, wo alle Völker und Nationen „Recht haben“. Es ist das Fest der Kommunikation, des Miteinanders und der Begeisterung. 50 Tage nach dem Paschafest war in Jerusalem wieder viel los. Wallfahrer pilgerten in die Heilige Stadt um das Wochenfest (Schawuot) zu feiern. Das ist das Fest zur Erinnerung an die Offenbarung der Zehn Gebote. Auch die Apostel, die Jünger Jesu und Maria sind wieder im Abendmahlsaal versammelt. Und plötzlich passiert etwas Unglaubliches: Im Feuer und im Sturmesbraus teilte sich ihnen der Geist Gottes mit. Dieser Geist Gottes gab ihnen die göttliche Wegweisung und die Begeisterung für die Lehre und Botschaft Jesu sich einzusetzen. Diese Botschaft hat damals und auch heute viele Menschen erreicht. Aber wie sieht es im Alltag unserer Pfarrgemeinden aus? Spüren wir wirklich die Gaben und Wirkung des Hl. Geistes? Fühlen wir uns angesprochen, wenn wir gefragt sind, die Sache Jesu mit Begeisterung zu vertreten? Sind wir genug tolerant, um andere Religionen und religiöse Gemeinschaften zu akzeptieren und sie mit Respekt zu behandeln? Keine Frage: Überall wo Menschen am Werk sind, gibt es Aus-

einandersetzung und Spannung. Mit dem gegenseitigen Verständnis steht es oft nicht zum Besten und zahllose Vorurteile erschweren das Zusammenleben.

Deshalb – denke ich – es ist höchste Zeit, dass unsere Bemühungen auch über den christlichen Bereich hinausgehen. So könnte Pfingsten, wie damals in Jerusalem, ein Fest der großen Versöhnung werden. Viele Menschen, die anderen Religionen angehören, leben mitten unter uns. Sie sind unsere Nachbarn, wir kennen sie. Sie sind präsent in der Schule oder am Arbeitsplatz. „Einheit in versöhnter Verschiedenheit“ lautet das Leitwort der weltweiten christlichen Ökumene. Es darf nicht mehr sein, dass sich Menschen im Namen Gottes bekämpfen und ausgrenzen. Es geht darum, dass wir uns näher kennenlernen und unsere Verschiedenheit als Reichtum begreifen. Jeder darf seiner eigenen Wahrheit treu bleiben, weil er ein Recht darauf hat. So wie die Schüler des alten Rabbi in der Geschichte. Allerdings der Weg zu Jesus Christus ist für alle frei.

Ihr Pfarrer

Zoltán Papp
Zoltán Papp

¹ Quelle: Gottes Wort im KJ



Aktuelles
aus
St. Franzisci

Redaktion: Waltraud Lepuch

Geburtstage

Der Pfarrbereich St. Franzisci wünscht den Geburtstagskindern im Juni alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Vom Herzen alles Gute und ganz besondere Glückwünsche ergehen an Frau **Margarethe Kumer**, Ehrenmitglied des Kirchenchores, die am 16. Juni ihren **91. Geburtstag** feiert.

Liebe Frau **Aloisa Ficke**, Du wirst am 19. Juni stolze **89 Jahre** und wir gratulieren herzlich.

Geburtstag feiert auch die Obfrau-Stellvertreterin des Kirchenchores, Frau **Ria Glantschnig** und unser Kirchenhormitglied **Leitgeb Mali**.

Liebe Sängerinnen: Lasst weiter eure Stimme erklingen!

Herrn **Walter Streicher** gratulieren wir zum **75. Geburtstag** und Herrn **Roland Muhr** zum **65. Geburtstag**.

Einladung zum Šnetice Bochn 2025 (Florianischnitten)



Der Kirchenchor lädt traditionsgemäß am

Pfingstsonntag, den 08.06.2025

nach dem Gottesdienst
zum "**Šneticeschmaus**" in das
Feuerwehrhaus nach Gattersdorf ein.

Wir freuen uns auf Euch!

Florianimesse am 4. Mai 2025



Die gesegneten „Florianimänner“ der FF Gattersdorf mit unseren Ministranten

Die „Florianimesse“, ein fixer Bestandteil im Vereinsleben der FF Gattersdorf, fand heuer, namensgebend am 4. Mai, dem Fest des Hl. Florian, statt. **Dr. Anton Granitzer** feierte mit den anwesenden Kameraden und den Kirchenbesuchern.

Der Pfarrgemeinderat von St. Franzisci

bedankt sich für das gute „Miteinander“ und wünscht den **Frauen und Männern der FF Gattersdorf** stets unfallfreie Einsätze!

Ein Dankeschön auch an den Kirchenchor, unter der Leitung von **Winfried Pirolt**, für die wunderschöne musikalische Umrahmung.

Todesfälle



Verstorben ist am 02. März
im 71. Lebensjahr

**Rudolf (Rudi)
Kochauf-Kassl**



Verstorben ist am 24. April
im 79. Lebensjahr

Anton Jamnig

Herr Jamnig Anton besuchte
die Volksschule St. Franzisci
und stammte aus Aich.

**Der Herrgott gebe ihnen
die ewige Ruhe!**

Eine ganz besondere Hl. Erstkommunion 27. April Stadtpfarrkirche Völkermarkt



„Erstkommunion ist SO COOL!“ V.l.: Raphael Schiestl, Mariella Bilić, Simon Kuster, Laura Klemen und Elia Wohlfahrt

An diesem Tag empfangen die Kinder zum ersten Mal den **Leib des Herrn**. Die eine **Besonderheit** im heurigen Jahr aber war, dass es an der VS St. Margarethen so viele Erstkommunionkinder gab, dass die Durchführung in die Stadtpfarrkirche Völkermarkt verlagert werden musste.

Die **zweite Besonderheit** liegt darin, dass mit **Mariella Bilić, Laura Klemen, Simon Kuster, Raphael Schiestl** und **Elia Wohlfahrt** fünf Kinder aus unserem Pfarrbereich dieses Sakrament erhalten haben und da-

mit ihren ersten „eigenen“ religiösen Schritt (nach der Taufe) gemacht haben.

Für die Kinder war dieser Tag **EINSTIMMIG** einfach „**WUNDER-SCHÖN**“ gewesen, denn nach der „langen“ Vorbereitungszeit durften sie **ENDLICH** ihre erste „Hostie“ empfangen und „sich der Liebe Jesu gewiss sein“! Mit den Kindern feierte **Dechant Zoltán Papp** und für die tolle musikalische Gestaltung sorgte der **Schulchor der VS St. Margarethen**. Die begeisterten Sänger/Innen

schaften es auch mühelos, dass alle Kirchenbesucher mitgesungen haben. Das traditionelle „Erstkommunion-Frühstück“ fand im Anschluss an die Feierlichkeiten im Pfarrhof Völkermarkt statt.

Diesen „besonderen“ Tag und das damit verbundene Ereignis haben die Kinder folgend beschrieben:

Raphael Schiestl: „Es war schön, dass die Familie da war und ich meine Taufkerze halten durfte!“

Mariella Bilić: „Der Empfang der Hostie war schon ein „bisschen“ aufregend UND dass ich den Hl. Geist und Jesus im Herzen empfangen habe!“

Simon Kuster: „Es war VOLL schön und nach dem Empfang der Hostie habe ich mich VOLL „guat“ g’fühlt und den lieben Gott überall g’spürt!“

Laura Klemen: „Wir haben schöne Lieder gesungen und alle meine Schulfreundinnen und Schulfreunde waren mit dabei. Ich war sehr aufgeregt, weil ich das erste Mal die Hostie empfangen habe!“

Elia Wohlfahrt: „ENDLICH habe ich die Hostie bekommen!“

Ein herzliches Dankeschön an Sonja Schiestl für das tolle Foto und die Unterstützung!

Im Juni der letzten zwanzig Jahre sind in St. Franzisci verstorben:

Kuchling	Maria	(87)	01.06.2021
Sneditz	Werner	(75)	03.06.2017
Smeritschnig	Cäcilia	(97)	04.06.2018
Blaschitz	Andreas	(75)	07.06.2012
Klatzer	Franziska	(91)	08.06.2006
Hubelnig	Luzia	(94)	16.06.2009
Messner	Peter	(57)	19.06.2020
Jamnig	Josef	(82)	30.06.2016
Napetschnig	Maria	(84)	30.06.2018



Der Herr schenke ihnen jenen Frieden, den nur er geben kann!





LIEBE FILIALGEMEINDE,
LIEBE FREUNDE
VON ST. FRANZISCI!

**Der Pfarrgemeinderat
lädt Sie zum heurigen**

PFARR

FEST

am 29. Juni 2025
nach St. Franzisci herzlich ein.

10 Uhr – Festgottesdienst

**Danach erwarten Sie im Festzelt, hinter dem Pfarrhof,
bei Speis und Trank gute Unterhaltung und Geselligkeit.**

HÜPFBURG * PREISKEGELN
GLÜCKSHAFEN**

**Der Reinerlös wird ausschließlich für Sanierungszwecke
der Filialkirche St. Franzisci verwendet.**

Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch!

Aktuelles
aus
Klein St. Veit

Redaktion: Oswald Korak

Termine

01.06.2025 - Sonntag
10.00 Uhr Heilige Messe

08.06.2025 - Pfingstsonntag
10.00 Uhr Heilige Messe

14.06.2025 - Samstag
19.00 Uhr Sonnwendmesse mit
Kreuzsegnung am Kreuzkogel

22.06.2025 - Sonntag
10.00 Uhr Jubiläumsgottesdienst in
Völkermarkt

29.06.2025 - Sonntag
08.30 Uhr Heilige Messe

06.07.2025 - Sonntag
Sommerfest-Pensionisten
10.00 Uhr Heilige Messe
in St. Georgen

Geburtstage

Allen Geburtstagskindern
im Juni gratulieren wir
und wünschen ihnen
den Segen Gottes.

Der PGR von Klein St. Veit wünscht zu den Geburtstagen **Ewald Blaschitz** (82) aus Klein St. Veit, **Andreas Reiner** (81) aus Reisdorf **Anton Warrasch** (76) aus Klein St. Veit, **Annemarie Taurer** (70) aus Reisdorf, **Franz Zöhrer** (50) aus Klein St. Veit alles erdanklich Gute, Gesundheit, Gottes Segen und weiterhin viel Lebensfreude.

Maibaum am Dorfplatz



Auch heuer hat die FF-Klein St. Veit am Vorabend zum 1. Mai den von Kameradinnen und Kameraden geschmückten Maibaum am Dorfplatz aufgestellt und mit dem anschließenden Maibaumfest den anstrengenden Tag bei Essen und Getränken ausklingen lassen. Den Fichtenbaum spendete Jutta Lassnig.

Buschenschank Johannes u. Jutta Lassnig aus Terpetzen mit den Öffnungszeiten 23.05. bis 22.06.2025 von Freitag bis Sonntag und an Feiertagen ab 14.00 Uhr. Und 15.08. bis 14.09.2025 von Freitag bis Montag ab 14.00 Uhr - Tel.: 0676 / 633 72 25



Florianimesse mit Fahrzeugsegnung



Bei dieser Florianimesse am 3. Mai wurde im Besonderen aller verstorbenen Kameraden der FF-Klein St. Veit gedacht. Nach der Messe wurde das von der Kameradschaft neu angeschaffte MTF (Mannschaftstransport-



fahrzeug) vor dem Feuerwehrhaus von Pfr. Zoltán Papp gesegnet. Im Anschluss daran waren alle, die an dieser Feier teilgenommen haben zu Essen und Getränken von der Feuerwehr Klein St. Veit eingeladen.

Herzliche Einladung

zur

Sonnwendmesse und Kreuz-Segnung

am Samstag, 14. Juni 2025 um 19.00 Uhr am Kreuzkogel
(bei Schlechtwetter in der Kirche)

Anschließend gemütliches Beisammensein
beim Sonnwendfeuer mit Speis und Trank.

*Auf Ihren Besuch freut sich der
Pfarrgemeinderat von Klein St. Veit*

Preisschnapsen

Preisschnapsen der FF-Klein St. Veit 23.05.2025

Von den 46 Teilnehmer*innen erreichten die Podestplätze:



Gefährlich



Beim Schlusssegen der Fronleichnamsprozession haben die Gebirgsschützen drei Böllerschüsse gezündet. Daheim erzählt Klein Felix der Oma: „Die Prozession war ganz gefährlich. Die haben geschossen – und wir mussten uns schnell auf den Boden knien, damit wir nicht getroffen werden!“

Aus: „Wer lacht, wird selig 2020“ © St. Benno Verlag Leipzig, www.vivat.de. In: Pfarrbriefservice.de

Wallfahrten

St. Michael im Graben

Am Ostermontag um 08:30 Uhr traf sich eine etwas größere Gruppe bei der Buschenschänke „Lassnig“ zur Wallfahrt nach St. Michael im Graben.

Bei herrlichem Wetter marschierten wir los. Eine kurze Pause wurde beim „Sagernig-Kreuz“ gemacht. Vor dem Weitermarsch wurde wieder ein „Vater unser“ gebetet. Zur Messe um 11:00 Uhr sind noch Gerhard Kordes und Anton Warrasch zu uns gestoßen und wir haben mit den Kirchenbesuchern die Hl. Messe gefeiert. Zum Abschluss konnten wir noch mit Pfarrvikar Gregory Ihezie (er ist schon drei Jahre in Diözese) kurz plaudern.



*Die nächste Wallfahrt nach St. Michael im Graben findet am **Pfingstmontag 09. Juni 2025** statt. Treffpunkt 08.30 Buschenschänke Lassnig um 11.00 Uhr Heilige Messe in St. Michael*

Maria Saal

Am Sonntag, den 11.05.2025 (Muttertag) marschierte eine Gruppe aus Klein St. Veit nach Maria Saal.

Bei herrlichem Wetter und einigen Labestationen wurden wir in Maria Saal herzlich empfangen. Nach dem Einmarsch in den Dom feierten wir mit unseren Pfarrern Zoltán Papp, Pfarrer Dr. Anton Granitzer und Hr. Klaus Smeritschnig die hl. Messe.



Vierbergelauf

Es haben auch heuer wieder viel Klein St. Veiter am Vierbergelauf teilgenommen.

Nach der Mitternachtsmesse am Magdalensberg geht der Pilgermarsch über den Ulrichsberg - Veitsberg und zur Abschlussandacht um ca. 16.30 Uhr auf den Lorenziberg. Die Wallfahrer legen bei diesem Pilgermarsch in rund 16 Stunden 52 Kilometer und mehr als 2000 Höhenmeter zurück.

Die Truppe ist pünktlich vollzählig und gut gelaunt am Lorenziberg zur Abschlussandacht angekommen. V.l.: Michael Lassnig, David Czerniak, Christoph Jandl, Philipp Oschepp, Florian Korak, Philipp Bierbaumer, Stephan Kassl, Marcel Dreier und Udo Sorger



Spenden für die Brücke

Gespendet haben:

Johannes Lassnig
Peter u. Erna Truschner
Karl u. Romana Luschin
Christine Reinisch
Josef Kohlweg
Anton Warrasch
Martina Sembach
Werner Jandl
Gernot Sorger
A. u. O. Korak
FF-Klein St. Veit
Walter Truschner
Bernhard Zeiner
Dorothea Kitz
Sophie u. Waldemar Czerniak
Gunter Breitenhuber
Jakob Christof
Mag. Helga Kratky
Rudolf Huditz
Johann Polzer
Anneliese Dielacher
Matthäus Kohlweiß
Nikolaus Korak
Günther Pink
Mag. Katrin Korak-Kohl
Ing. Rudolf Huditz
Siegrun Korenjak
Franz Morwei
Herimbert Zunk



Hildegard Blaschitz
Michael u. Brigitte Puschl
Anna Potoschnig
Reinhard u. Roswitha Greiner
Ewald Stetschnig
Friedrich Kucher
Roland u. Beat Wriessnig
Siegfried Kucher
Ursula Karpf
Siegfried Zitz
Iris Priebornig-Reinisch
Josefine Kuess-Hüttenegger
Erika Grote
Josef Sorger
Theresia Zechner
Gerhard Kordesch
Dorothea Werhounig
Otto Huditz
Judith Kassl
Johann Dragy
Thomas Augustin
Ferdinand Breitenhuber
Magdalena Dreier
Gabi Dreier
Markus Lobnig
Herbert Künstl
Rosi Sorger
Andreas Reiner sen.
Anonym

Danke für die Spenden, welche dieses Jahr für die Druckkosten der Brücke eingezahlt wurden.

Danke auch für Spende zugunsten der Kirche Klein St. Veit von Mag. Helga Kratky.

Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Vergeltsgott!

Anstelle von Blumen und Kränzen für die Verstorbene Brunhilde Karnel sind Spenden für die Kirche Klein St. Veit eingegangen.

Margit Weratschnig
Herta Liendl
Dietmar u. Gerlinde Zechner
Otto u. Anneli Lingenhell
Johannes Lassnig

Wir bedanken uns auch für die großzügige Spende bei Frau Martina Sembach für die Malerarbeiten am Kreuzigungsbildstock.



Wir gratulieren!



Der neue **Bezirksmeister** beim **Bezirksjugendbewerb in Bronze B** in Griffen heißt seit heute **Dennis**. Herzliche Gratulation Feuerwehrmann der Zukunft!

Schwarze Tasten



Kai und Tom bestaunen nach dem Gottesdienst das Wunderwerk der neuen Kirchenorgel. „Zu was sind denn die schwarzen Tasten da?“, möchte Kai gerne wissen. „Ist doch klar“, gibt Tom zu verstehen, „die sind für die Begräbnislieder!“

Ein Christ und ein Atheist

Ein Christ und ein Atheist treffen sich. Fragt der Christ: „Was bedeutet dir Jesus?“ Darauf der Atheist: „Ach, der ist für mich gestorben.“ – „Komisch“, meint der Christ, „für mich auch!“

Aus: „Wer lacht, wird selig 2020“ © St. Benno Verlag Leipzig, www.vivat.de. In: Pfarrbriefservice.de



Aktuelles
aus
St. Georgen

Redaktion: Gerald Wedenig

Geburtstage



Herzlichen Glückwunsch und weiterhin
Gesundheit und Gottes Segen allen
Geburtstagskindern im Juni.

Blaschitz Wilhelm aus Waisenberg
feiert im Juni seinen **70.**, **Rainer
Gotthard** aus Kremschitz seinen **75.**
und **Plesser Erika** aus St. Georgen
am Weinberg ihren **85. Geburtstag**.
Der PGR gratuliert herzlich und
wünscht Gesundheit und Gottes Se-
gen.

Pfarrblattspenden

Lesitschnig Jakob aus Krem-
schitz

hat den Boden im Vorhaus sa-
niert und die Leistung als Pfarr-
blattspende bezeichnet.

Herzlichen Dank!

Wie in der Hölle



Ein amerikanischer Tourist
schaut hinab in den Krater ei-
nes Vulkans und bemerkt: „Das
sieht ja aus wie in der Hölle!“
Sagt der Reiseleiter erstaunt:
„Ihr Amerikaner seid wirklich
schon überall gewesen ...“

Wallfahrt Maria Saal



Auch heuer hat wieder eine Gruppe
aus unserer Pfarre weder das frü-
he Aufstehen, noch der weite Weg
zum Dom in Maria Saal abschre-

cken können! Herzliche Gratula-
tion und ein besonderer Dank auch
an den Kreuzträger Hansi Ross-
mann.

Gedenkmesse und Kerze für Clothilde Raunjak



Bei der Messe am Sonntag,
18.05.25, wurde der verstorbenen
Clothilde Raunjak gedacht, wobei
die musikalische Umrahmung durch
Monika Müller gemacht wurde.
Dankeschön. Es wurde auch von
Rossmann Erika eine Gedenkker-
ze gestaltet, wobei die Kosten dafür
von **Klothilde Mairitsch** übernom-
men wurden. Vergeltsgott!

Motorradsegnung

Die von der Freiwilligen Feuerwehr
– Kdt. Harald Mülle – organisierte
Motorradsegnung war wieder ein vol-
ler Erfolg!



Es waren 125 Fahrzeuge nach Krem-
schitz gekommen. Die Segnung wur-
de durch Klaus Smeritschnig durch-
geführt, musikalisch begleitet durch
Elene und Valentina Mülle sowie
Leonie Dreier. Unterstützt wurde der
Ablauf der Segnung durch die Fami-
lie Santer/Sicher aus St. Margarethen.
Vielen Dank.

Messe am Lamprechtskogel



Durch Herrn Dechant Zoltán Papp – für den der steile Aufstieg in keiner Weise beschwerlich war – wurde die Messe am 11. Mai am



Lamprechtskogel gefeiert. Als Kreuzträger war hier Jakob Lesitschnig im Einsatz. Dankeschön.

Baumsägearbeiten am Friedhof

Wie am Bild ersichtlich, wurde am Ahornbaum – der am neuen Friedhof an der östlichen Grenze zum Weinberg steht – mit Sägearbeiten begonnen. Wir wissen nun nicht wer das war, warum das gemacht wurde und ob eventuell eine Fertigstellung der Arbeiten geplant ist? Daher ersuchen wir ebenso höflich wie dringend um Kontaktaufnahme mit dem Pfarrgemeinderat, damit das weitere Vorgehen abgestimmt werden kann.



Gottesdienstordnung

1, 6.	7. Sonntag der Osterzeit	W	18.30	---
8, 6.	Pfingstsonntag	R	---	8.30
10.	Sonntag i. J.			
9, 6.	Pfingstmontag	R	St. Leonhard 8.30	
15, 6.	Dreifaltigkeitssonntag	W	---	8.30
11.	Sonntag i. J.			
19, 6.	Fronleichnam	W	Prozession 10.00 Aushilfe	
22, 6.	12. Sonntag i. J.	G/W	nach Klein St. Veit -->	
29, 6.	13. Sonntag i. J. Petrus u. Paulus	R	18.30	---
6, 7.	14. Sonntag i. J.	G	---	10.00 Sommerfest der Pensionisten

Dankeschön

Seppi Nuart hat vor einigen Monaten für eine Gruppe von bewegungswilligen Personen einen Übungsleiter gesucht und in der Person von **Dechant Papp** auch gefunden. Namens der Gruppe möchte er dem Herrn Dechant für die hervorragende Arbeit bisher (der Turnsaal wird aufgrund des großen Andrangs bald zu klein) danken und alle freuen sich schon auf die Fortsetzung im Herbst.



Anlässlich des Ablebens von **Stadtpfarrer Peter Forster** möchte sich der Pfarrgemeinderat von St. Georgen am Weinberg im Namen der gesamten Pfarrgemeinde beim Verstorbenen ganz herzlich für sein Wirken in unserer Pfarre (1990 bis 2008) bedanken. Peter Forster hat durch seine konzipierte Art sowohl für die Kirche, wie auch für die Pfarre sehr viel Positives bewegt.

Vielen Dank für die gemeinsame Zeit, wir werden die Erinnerungen daran gerne hochhalten.

Firmung



Das Sakrament der Firmung werden heuer empfangen: **Hemma Nuart** aus Waisenberg und **Jana Dreier** aus Waisenberg. Wir wünschen schon jetzt, dass dieses Sakrament zukünftig auch zur Stärkung des Glaubens und vielleicht auch die Bindung zur Kirche stärken wird.



Aktuelles
aus
St. Margarethen

Redaktion: Elisabeth Jamnig

Geburtstage



Allen unseren
Geburtstagskindern, die im
Juni Geburtstag haben,
alles Gute, Gottes Segen
und viel Lebensfreude!

Todesfall

Verstorben ist
Richard Jamnig

Spenden

Bertl Petritz
Radinger Heidi
Holzer Willi
Heidi Wenzel
Email Eichinger
Fam. Sigi Jaamnig
Monika Pacher
Jerry & Manfred
Holzer Elfriede
Antonia Steiner-Lesiak

**Der Herrgott gebe ihm
die ewige Ruhe!**

Pfarrblattspenden

Wir bedanken uns recht herzlich!

Gespendet haben:

Leopoldine Steindorfer, St.Margarethen
Josefine Gomernik, Frankenberg
Fam. Weitzer, Greuth
Günther Napetschnig, St.Margarethen
Adelheid Jelle, Kulm
Frieda Ouschan, Rammersdorf

Gemeinschaft Leben und Erleben

Liebe Pfarrgemeinde, wir laden recht herzlich
zum heurigen Pfarrfest am Sonntag, 15.06.2025 ein.

Bitte um Torten um Sachspenden jeglicher Art.
Wir freuen uns auf Euer Kommen, der PGR St.Margarethen.

Maiandachten

Danke an alle die zu den Maiandachten in Krenobitsch, beim Tscharnig und Frau Dreier gekommen sind. So wird Gemeinschaft gelebt.

Danke für die Bewirtung an Greti Dreier, Fam Künstl beim Tscharnig und Podlesnig Kathi.



Wallfahrt Maria Saal



Viele Pilger machten sich auf den Weg von St. Margarethen nach Maria Saal um einen wunderbaren Sonnenaufgang und eine wunderschöne Messe zu erleben. Es hat sich ausgezahlt, früh aufzustehen.



Erstkommunion am 27.04. in Völkermarkt



Erfreulicherweise waren es heuer 18 Erstkommunionkinder.

Diese große Anzahl überforderte den Platz in der St. Margarethener Kirche und so durften wir in der Stadtpfarrkirche St. Magdalena in Völkermarkt mit einer wunderschön gestalteten Feier zu Gast sein.



Pfingstgedanken

Im Pfingstmonat feiern wir nicht nur die Gründung der Kirche, sondern damit verbunden auch Zusammengehörigkeit, die für das Leben in jeder Weise schon immer besonderes wichtig war.

Aber was hält heute eine Gemeinschaft, die Gesellschaft zusammen? Was verbindet Menschen in bewegten Zeiten? Wie damals zur Zeit Jesu, als er zum Vater zurück kehrte? Keine Weltuntergangsstimmung! Keine Angst-Starre, keine Resignation! Ein Pfingstbrausen hat sie erfasst, die Freude Jesu. Ein Sturm zur Veränderung, feuriger Mut. Pfingsten ist keine Geschichte von gestern.

Wir sind am Kipppunkt. Wir können einen Unterschied machen.

MIT GOTTES GEIST!

Gottes wärmende Liebe, Gottes stärkende Kraft komme herab, erfülle mit überströmender Quelle.

Jenem unsichtbaren, spürbaren Geist, der Menschen verbindet zum WIR erbiten die Mitbeter des lebendigen Rosenkranzes.

Maria Wedenig

Im Alltag glauben

Glauben hat sehr viel mit Vertrauen zu tun, aber auch mit Treue und Lieben. Der Glaube ist eine der drei christlichen Tugenden die von Paulus benannt werden: Glaube, Liebe, Hoffnung. Glaube steht nicht im Gegensatz zu Wissen, sondern ist eine notwendige Vorstufe des Wissens. Glaube ist nicht unbedingt Frömmigkeit. Viele Menschen glauben, finden jedoch in den alten Traditionen der Kirche nicht recht Halt.

Die Sehnsucht nach einer spirituellen Heimat ist groß, und doch erleben viele Menschen, dass sie Schwierigkeiten im Verwurzen ihres Glaubens haben. Trotzdem trägt der Glaube im Leben. Das Lesen in der Bibel, das Beten, dies alles kann

etwas im Menschen verändern. Oft wird es uns erst im Nachhinein bewusst – weil es eine tiefe Kraft für das Leben gibt: Das Wort des Evangeliums zu beherzigen und nicht das, was die Medien bereithalten – das kann den Glauben spürbar machen.

Glauben zeigt sich auch im Wahrnehmen und Benennen von scheinbaren Kleinigkeiten. In kleinen, vielleicht unscheinbaren Worten einen Weg finden, um dem Glauben im Alltag Ausdruck zu verleihen – auch das ist eine Tugend. Tag für Tag bewusst Raum und Zeit für den Glauben zu bedenken, kann guttun!

Aufgelesen von Elisabeth Jamnig

Gedanken für den Vatertag und Elterntag

Mögen wir nicht müde werden dem Besten und Tiefsten in uns nachzugehen.

Immer und immer wieder Um die Samen unserer wahren Natur aufgehen und gedeihen zu lassen, auf dass sie - um des Wohles aller, nahen wie fernen, bekannten und unbekannten Wesen und der Welt in all ihrer Schönheit und all ihrem Leidwillen - Früchte tragen.

Mit denen sie unser Leben und unsere Arbeit in jedem Augenblick eines jeden Tages bereichern.

(Jon Kabat-Zinn)



Pfarre
St. Margarethen o.T.

PFARRFEST

Sonntag,
15. Juni 2025
10 Uhr Festgottesdienst

anschließend laden wir Sie recht herzlich
zu Speis & Trank in und um den Pfarrhof ein!

GLÜCKS-
HAFEN

Großes
Kuchen-
buffet

Auf Ihren Besuch
freut sich der
Pfarrgemeinderat
St. Margarethen
& alle HelferInnen





Aktuelles
aus
St. Stefan

Redaktion: Waltraud Kuster

Geburtstage



Alles Gute wünschen wir allen
Geburtstagskindern die im
Juni geboren sind.

Allen Geburtstagskindern
gratulieren wir ganz herzlich
und wünschen ihnen den Segen
Gottes!

Besondere Glückwünsche gehen
an unsere „Runden“:

Othmar Lobnig (Jänner)
Herbert Skoff (Feber)
Heinrich Waiker (März)
Leon Raß (März)
Franziska More (April)
Brencic Anton (Mai)
Furian Bernhard (Mai)
Pichler Paula (Juni)
Dreier Marcello (Juli)
Lobnig Lukas (Juli)
Matschek-Figo Christine
(August)
Kitz Natalie (August)



Reparatur Friedhofsweg



Der Zahn der Zeit hat auch an unserem Friedhofsweg genagt. Sehr viele Steinplatten waren locker und der Großteil der Fugen kaputt. Der Frost und die Salzstreuung im Winter wirken sich sehr negativ aus.

Ende März wurde nun der gesamte Weg durch und vor dem Friedhof saniert. Vielen Dank an Franz Slatnig, der die fachkundigen Arbeiter vermittelt hat.

Waltraud Kuster

Fronleichnam



Fronleichnam feiern wir heuer am
Samstag den 21.06.2025 um 18 Uhr
in unserer Pfarrkirche.

Nach der Prozession werden noch die
Kräuterbüscheln gesegnet.

Im Anschluss laden die Frauen
zur Agape und gemütlichen beisammen
sein im Garten beim Pfarrhof ein.

Alexandra Riepl



Vorankündigung

**Feuerwehrkirchtag am
3. August 2025**

Die genaue
Uhrzeit der
Messe wird noch im
Aushang
bekannt gegeben.



Bild: Friedbert Simon; In: Pfarrbriefservice.de

Palmsonntag und Ostern in unserer Pfarre



Am Palmsonntag haben wir einen feierlichen Gottesdienst mit Herrn Pfarrer i. R. Kons. Rat Walter Oberguggenberger gefeiert. Die Palmweihe vor der Kirche unter großer Anteilnahme der Bevölkerung, gefolgt von einer feierlichen Eucharistie in der Kirche prägt den Beginn der Karwoche.

Der Gründonnerstag wurde vom gesamten Pfarrverband in der Pfarrkirche St. Magdalena gefeiert. Diesmal mit Beteiligung der Erstkommunionkinder aus der VS Haimburg. Auch wir, in unserer Pfarre, haben mit Adrian Brodnig ein Erstkommunionkind. Adrian hat sich mit fünf weiteren Kindern aus seiner Klasse auf dieses Sakrament vorbereitet und so auch am Karfreitag mit seinen Kollegin-



Der Karsamstag ist bei uns geprägt von Brauchtum, beginnend mit der Feuersegnung in der Früh, herzlichen Dank an Manuel Grilz von der FF St. Stefan der für ein gutes Feuer sorgte und Herrn Klaus Smeritschnig (Segensleiter) für die Feier und die Segnung des Feuers.



Bei den drei Speisensegnungen, allen die mitgeholfen haben vom Öffnen der Kirchen, dem Vorbereiten und dem Schmücken der Altäre.

Auch hier ein herzliches Dankeschön an Herrn Klaus Smeritschnig, für die schön gestaltete und würdevolle Feier. Am Abend die Auferstehungsfeier mit unserem Herrn Pfarrer Anton Granitzer sowie seinem Zeremonier Herrn Wilhelm Egger. Ein herzliches Dankeschön allen Helferlein, ob vom Putzen



und Schmücken der Kirche, über die Organisation der Liturgie, dem Orgelspiel, dem ministrieren bis hin zu den vielen Händen, ohne die so eine große Liturgische Feier nicht machbar wäre.



nen und Kollegen den Kreuzweg in St. Martin gestaltet zudem auch viele Pfarrangehörige gekommen sind, um der Todesstunde Jesu zu gedenken.



Ein feierlicher und gelungener Auftakt der Osterzeit die noch bis zum Pfingstfest andauert.

Alexandra Riepl

Todesfälle

Verstorben ist
Rudolf Rebasso

In lieber Erinnerung!

Rudi Rebasso ist in den Zug des Lebens am 27.2.1959 eingestiegen. Er durchfuhr viele Stationen, machte immer wieder Aufenthalte, die sein Leben prägten. Von der Volksschule in Haimburg, der Hauptschule in Völkermarkt, seine Lehre und seine Gesellenjahre all das machte ihn zu einem fleißigen und strebsamen Menschen. Er heiratet seine große Liebe und gründete mit ihr eine Familie, auf die er ganz besonders stolz war. Rudi lebte als Vorbild im Glauben und in der Liebe ein achtsames Miteinander.

Lieber Rudi, wir erinnern uns heute nochmals an deine Hilfe, dein Tun und dein Wirken in unserer Pfarre und sagen DANKE für all deine Taten und Werke. Wir hoffen, dass du schon angekommen bist in der Heimat unseres Herrn, dort wo die Sonne nicht mehr untergeht, du die ewige Freude genießen kannst und in seinem Frieden geborgen bist.

**In dankbarer Erinnerung dein
PGR St. Stefan**

Spenden

Pfarrbriefspenden:

Fam. Lessiak vlg. Kraiger
Fam. Glantschnig, Unterlinden



Spenden für die Kirche:

Fam. Ladinig vlg. Rudolf
Fam. Lobnig, Bösenort
Fr. Gottfrieda Lobnig, Wandelitzen

Ein herzliches Vergeltsgott!

Spenden/Kranzablösen
zugunsten der Pfarrkirche St.
Stefan anlässlich der Verabschiedung von +Rudolf Rebasso

Fam. Slamanig vlg. Wriesnig
Amalia Isak
Fam. Franz Matschek
Fam. Hudl-Kuncic
Lotte u. Ludwig Vidounig

Hl. Messen

Fam. Otto Baumann
Fam. Anni u. Willi Slamanig
Fam. Kuster, Attendorf
Stefan Pichler, Hermagor
Fam. Dietmar Karpf
Fam. Terpetschnig
Fam. Waiker-Kitz
Fam. More vlg. Kauch
Jakob Rebasso
Fam. Maria Klauber
Fam. Dobnik, Kühnsdorf
Fam. Riepl, Dobrowa

Ewiges Licht

Fam. Waiker-Kitz
Fam. Dobnik, Kühnsdorf

Verstorben ist
Matthäus Isak

Spenden/Kranzablösen
zugunsten der Pfarrkirche St.
Stefan anlässlich der Verabschiedung von +Matthäus Isak

Fam. Hedwig u. Franz Sablatnig
Fam. Franz u. Irene Terpetschnig
Anton u. Erika Brencic
Lotte und Ludwig Vidounig
anonym

Hl. Messen

Josefine Lessiak
Fam. Karisch
Fam. Lessiak vlg. Kraiger
Fam. Matschek
Fam. Burjak
Fam. Josef Opriessnig
Fam. Eleonore u. Leo Rusch
Maria Klauber

Ewiges Licht

Fam. Eleonore u. Leo Rusch

Verstorben ist
Josef Leber

Spenden und Kranzablösen anlässlich der Verabschiedung von +Josef Leber:

Fam. Grill sen. und jun., Unterlinden
Fam. Wiggisser
Fam. Paul u. Hanni Kettler
Fam. Matschek, Attendorf
Fam. Maiditsch, Klagenfurt
Fam. Alfred u. Engelbert Uranschek
Engelbert Leber u. Roswitha Dielacher
Fam. Letschnig, Schilterndorf
Fam. Elisabeth Krall
Ingrid Vojnich
Michael Glantschnig
Michaela Meier-Tomitz
Fam. Gernot Riepl, Dobrowa
Fam. Franz u. Irene Terpetschnig
Fam. Slamanig vlg. Wriesnig
Fam. Friedrich u. Maria Stuck, Dobrowa
Heinz Waiker, Berg ob Attendorf

Hl. Messen

Stefan Pichler, Hermagor
Fam. Stuck, Haimburg
Richard Wutte

Ewiges Licht

Richard Wutte

Verstorben ist
Engelbert Leber

Spenden/Kranzablösen
zugunsten der Pfarrkirche St.
Stefan anlässlich der Verabschiedung von +Engelbert Leber

Dorfgemeinschaft Haimburg
Roswitha Dielacher
Fam. Elisabeth Krall
Fam. Walter u. Sonja Leber
Fam. Jutta u. Max Krall, Heidi Kral

Hl. Messen

Roswitha Dielacher

**Sie mögen ruhen
in Frieden!**

Herzlichen Dank für die Spenden und
Hl. Messen sowie das abgegebene Opfer
beim Trauergottesdienst.



Aktuelles aus Haimburg

Redaktion: Hermine Sereinig

Geburtstage



Alles Gute wünschen wir
allen Geburtstagskindern
die im Juni geboren sind.

Maria Lichtmess



Zu Maria Lichtmess werden Kerzen für die Kirche und auch die Kerzen der Gläubigen gesegnet. Heuer hat unser Herr Dechant bei diesem Gottesdienst einen „neuen“ Ministrant begrüßen können. **Raphael Hassler** will in Zukunft als Ministrant an der Seite der Priester stehen. Unsere „erfahrene“ Ministrantin, **Tabea Riepl** wird Raphael gefühlvoll in diesen Dienst am Altar einführen.

Erstkommunionkinder



Messe am Faschingsonntag: Außergewöhnlich, aber zum Tag passend, waren Kinder und auch einige Erwachsene maskiert in die Kirche gekommen. Unser Herr Dechant Zoltán Papp, hat die Predigt auf den Tag bezogen, mit „Unterstützung“ der Kinder gehalten. Speziell die EK-Kinder haben sich aktiv an der Gestaltung der hl. Messe eingebracht. Herzlichen Dank an Herrn Dechant, der die Idee von Frau Alexandra Riepl, eine Faschings-Messe zu halten, akzeptiert und mitgemacht hat und Danke, liebe Alexandra für die Vorbereitung und Gestaltung der Messe, die auch die Gläubigen super gefunden haben.

Am Samstag vorm Palmsonntag haben die Kinder in der Vorbereitungsstunde viel über die Karwoche, über das Leiden und Sterben Jesu und über die Osterzeit gehört und gelernt. In dieser Stunde haben sie auch einen „Finger“ Rosenkranz gebastelt. Diese Rosenkränze wurden am Palmsonntag vor dem Schlusssegen vom Herrn Pfarrer gesegnet.

Am Gründonnerstag besuchten die Erstkommunionkinder die Pfarrkirche St. Magdalena und feierten mit dem Pfarrverband, wo auch die Pfarre Haimburg dazu gehört, die Gründonnerstagsliturgie. Sie durften die Fürbitten lesen und bei der Kommunion haben die Kinder, die noch nicht den Leib des Herrn empfangen können,

gemeinsam das Brot gebrochen, geteilt und so gemeinsam Mahl gehalten. Die Todesstunde Jesu gedachten die Erstkommunionkinder mit einem Kreuzweg in der Filialkirche St. Martin. Da ein EK-Kind aus der Pfarre St. Stefan ist war diese Einladung an die Kinder seitens der Pfarre St. Stefan sehr gerne ausgesprochen. Als Dank für ihr mittun gabs eine kleine Überraschung, allerdings mussten sie auf die Suche in der Kirche gehen, hat doch wer die Süßigkeiten versteckt!

Ostersonntag

Der Ostersonntag-Festgottesdienst wurde von unserem Herrn Dechant Zoltán Papp sehr würdig gefeiert. Da es am Karsamstag keine Auferstehungsfeier gab, segnete der Herr Dechant zu Beginn der Hl. Messe die neue Osterkerze, die wie immer Frau Martina Meschnark sehr liebevoll gestaltet hat, dafür liebe Martina ein herzliches Vergelts Gott!



Palmsonntag

Wie jedes Jahr beginnt die Palmsonntag-Liturgie mit der Palmweihe vor der Kirche. Diesmal zelebrierte diese Herr Pfarrer i. R. Kons. Rat Walter Oberguggenberger sehr feierlich. Nach der Segnung der „Palmbuschen“ ging es in die Kirche wo wir gemeinsam die Eucharistie feierten. Die Passion wurde von Herrn Pfarrer Walter Oberguggenberger, Frau Sonja Terkl und Frau Sereinig gelesen. Sehr viele Gläubige nahmen an dieser Palmsonntagsfeier teil, die zugleich den Beginn der Karwoche einläutet.



Feuer- und Speisesegnungen in der Pfarre Haimburg



Herr Klaus Smeritschnig (Wortgottesdienstleiter), in Begleitung von Frau Alexandra Riepl als Chauffeurin und zu seiner Unterstützung, übernahm heuer die Feuer- und Speisensegnungen. Um 07.00 Uhr wurde das Feuer vor dem Pfarrhof Haimburg gesegnet, unter großer Teilnahme der Dorfbewölkerung die den Brauch vom gesegneten Feuer gerne mitträgt. Die erste Osterspeisen Segnung erfolgte am Haimburgerberg vor dem Rüsthaus um 09.00 Uhr. DANKE an Herrn Herbert Sauerschnig für die übersandten Fotos.



Weiter ging es für Herrn Wortgottesdienstleiter Klaus Smeritschnig und Begleiterin nach Haimburg, wo die Speisensegnung in der Pfarrkirche stattfand.

Die letzte Station in der Pfarre Haimburg war in St. Bartholomäus. Die Kirche war erfüllt von Gerüchen, die den vielen schön geschmückten Weihkörben entstiegen. Danke an Herrn WOGO-Leiter, Frau Alexandra Riepl und an Fr. Tabea Riepl, die vor der Segnung der Speisen uns mit einem kleinen Wortgottesdienst vorösterliche Gefühle bereiteten.

Sollte Ihnen das Pfarrblatt gefallen, sind wir über eine Spende sehr froh.
Pfarrkirche Haimburg, IBAN AT82 3954 6000 0004 8371
Verwendung: Pfarrblatt

Dem Pfarrer schmeckt das Pilzgericht besonders gut. Er lobt die Köchin und fragt, woher sie das leckere Rezept habe. Die antwortet: „Das steht in einem Roman von Agatha Christie.“

Quelle: Das neue Hausbuch des christlichen Humors. Witze & Anekdoten. St. Benno-Verlag Leipzig. ISBN 978-3-7462-4655-0, www.st-benno.de. In: Pfarrbriefservice.de

Information

In der Homepage der Pfarre Haimburg können sie die Berichte und Fotos aktuell sehen.

Die Adresse: kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3264/

Ostermesse der Haimburger Volksschüler



Die Ostermesse zelebrierte unser Herr Dechant Zoltán Papp einfühlsam und Schüler gerecht. Der Bussakt und die Fürbitten wurden von Frau Reli.-Lehrerin Ana Smrtnik vorbereitet und von den EK-Kindern gelesen. Die Gesänge wurden von Herrn Lehrer Woschitz Igor mit der Gitarre begleitet. Zum Schlusslied stellten sich die Kinder rund um Herrn Lehrer Woschitz, was ein schönes Bild ergab.



Fastentuch



Es ist erfreulich, dass sich viele Personen das Haimburger Fastentuch ansehen. Besonders freut es uns, wenn Kinder und Jugendliche eine FT-Führung wünschen.

Die Schüler und Schülerinnen der 4 C der Mittelschule Völkermarkt wünschten eine etwas andere Religionsstunde. Sie besuchten mit ihrer Religions-Lehrerin Frau Christine Rutter das Fastentuch in der Haimburger Kirche und waren sehr aufmerksam bei der Beschreibung der 36 Bildtafeln.

Erstkommunion

Am 3. Sonntag in der Osterzeit feierte die Pfarre Haimburg mit sechs Kindern die Hl. Erstkommunion.



Viele Menschen aus unserer Pfarrgemeinde haben zum Gelingen dieses großen Festes beigetragen, damit ER bei uns Gast sein konnte! Daher wollen wir aus ganzem Herzen DANKE sagen:

- den Kindern für ihre Begeisterung in der Schule und in den Gruppen
- den Eltern und Paten für die Unterstützung unserer Arbeit
- den Tischmüttern für ihren liebevollen Einsatz
- für das disziplinierte Verhalten aller Gäste während der feierlichen Messe
- den Kindern und der Musikgruppe der VS-Haimburg (Ltg.: Herr Woschitz) für die Begleitung der Feier
- den Ministranten für ihren Dienst am Altar
- den vielen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben



Aktuelles aus dem Pfarrverband

Redaktion: Franz Pipp

Bibel Runden



Liebe Gemeinschaft der Bibelrunde
Es ist auch schön, wenn wir das
Wort Gottes hören und uns darüber
Gedanken machen können!

Wir treffen uns um 16.00 Uhr
Dienstag, 03.06. St. Margarethen
Dienstag, 17.06. St. Margarethen
Dienstag, 01.07. St. Margarethen

**Der Mensch soll seine Arbeit
einfach und nüchtern tun.
Er soll dabei der bleiben, der er
ist, und soll Gott in sich
hineinnehmen und oft vor ihm
gegenwärtig sein, innig und
gesammelt. Und so lerne er Gott
in das Werk tragen.**

*(Johannes Tauler, deutscher Theologe,
bedeutender Vertreter der spätmittelalter-
lichen Dominikaner-spiritualität 1300-1361)*

- Einfach und nüchtern leben, bei sich bleiben und Gott in das eigene Leben nehmen: Welche Vorbilder habe ich?
- Wie kann ich es lernen, Gott alltäglich in mein „Werk“ zu tragen?

JW Fotos
Reportage Fotograf für
Hochzeit
Taufe
Familienfeier
FotoBox Vermietung

Lass mich deine Gefühle und Emotionen
in Fotos verwandeln, damit du greifbare
und bleibende Erinnerungen erhältst!

JW Fotos Jakob Wedenig
Jakob Wedenig Krenobitsch 18 9100 Völkermarkt
jakobwedenig.at | fotograf@jakobwedenig.at | 0677 611 87 2 87

Wir fahren im Sommer wieder auf die Flattnitz!



Sonntag, 17. August
bis
Samstag, 23. August 2025

Anmeldeformulare sind ab
05. Mai 2025
im Pfarrbüro St. Magdalena,
9100, Kirchgasse 8, erhältlich.

Eine Woche Alm, Bach, Wald,
Spiele, Wandern, Gemeinschaft....

Lebendiger Rosenkranz



Gebetsmeinungen von
Diözesanbischof Dr. Josef Markelz



Gebetsmeinungen des Papstes

Juni

**Der HERR behütet alle, die ihn
lieben (Ps 145,20).**

Dass die Kinder und Jugendlichen,
die in diesen Tagen die Erstkom-
munion oder das Sakrament der
Firmung empfangen, Menschen fin-
den, die sie im Glauben stärken und
auf ihrem Lebensweg begleiten.

Juni

Beten wir, dass jede und jeder
von uns in der persönlichen
Beziehung mit Jesus Trost findet
und von Seinem Herzen das Mit-
gefühl für die Welt lernt.

Samstag, 28. Juni 2025

Besuchen Sie mit uns das **in Friaul-Julisch- Venetien**


Castello di Spessa

PFARRVERBANDSAUSFLUG

- Eine **Führung** im Märchenschloss, das schon Casanova besucht hat und
- eine **Weinverkostung** erwarten uns.
- Hier feiern wir auch eine kurze **Andacht**.

Aufenthalt ca. 2 Stunden

- Weiterfahrt nach **Duino**
- Mittagessen in **Villagio del Pescatore**
- anschließend Aufenthalt in der Stadt (Spaziergänge, Kaffeehäuser etc.)

EINLADUNG

Abfahrt:
Busbahnhof Völkermarkt um 06:00 Uhr
vom Busbahnhof
Rückkehr:
Zwischen 18:00 Uhr und 19:00Uhr

- **Buskosten bezahlt die Pfarre**
 - Selbstkosten:
 - Führung mit Weinverkostung (€21.-)
 - Mittagessen (je nach Wahl)
- Bitte bei der **Anmeldung im Pfarrbüro** angeben, ob Fisch oder Fleisch gewünscht wird!





**Dechant
Zoltán Papp**

feiert sein
30jähriges Priesterjubiläum
und ist seit
10 Jahren Pfarrer von Völkermarkt

**Wir laden Sie ein,
dieses Ereignis mit uns zu feiern**
Gehen Sie mit uns ein paar Stationen des
Innehaltens und der Besinnung

VERANSTALTUNGEN

- 07. Juni 2025:** Eröffnung der Ausstellung
TRANSZENDENZ KUNST
mit Werken bildender Künstler
aus unserer Region
im Pfarrhof Völkermarkt
VERNISSAGE um 18:00 Uhr
- 10. Juni 2025:** **KONZERT** des Kammerchors
„Cantus Stuttgart“
im Rahmen des Internationalen
Festivals „VokalSakral“
um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche
- 22. Juni 2025:** **JUBILÄUMSGOTTESDIENST**
mit der Cantorey St. Magdalena
und dem Collegium Musicum
St. Magdalena
um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche
- 06. Juli 2025:** **KONZERT** mit dem
Singkreis Seltenheim
Klagenfurt und dem
Collegium Musicum
St. Magdalena
um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche

TRANSZENDENZ KUNST

PFARRHOF Völkermarkt

VERNISSAGE am 07. Juni 2025 um 18:00 Uhr

István KOVÁCS
Hedwig SABLATNIG
Irene TERPETSCHNIG
Gudrun ZIKULNIG

WEGE GEHEN....